Brunswick Group

Die Brunswick Group ist ein weltweit agierendes PR-Unternehmen. Durch Tochterfirmen wird ein sehr umfassendes Angebot für die Klienten bereit gestellt. Das Unternehmen hat sehr gute Kontakte zu Politikern des jeweiligen Landes.

Brunswick Group	
[[Bild:<datei>|center]]	
Branche	PR, Finanz- und Unternehmenskommunikation
Hauptsitz	London
Lobbybüro Deutschland	Berlin und Frankfurt
Lobbybüro EU	27 Avenue des Arts, 1040 Brüssel
Webadresse	http://www.brunswickgroup.com/

Inhaltsverzeichnis

1 Geschichte 1
2 Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen 1
3 Lobbyarbeit: Struktur und Strategien 2
4 Parteispenden 2
5 Weiterführende Informationen 2
6 Einzelnachweise 2

Geschichte

Die Brunswick Group eine 1987 gegründete international tätige PR Firma, die sich auf Krisen- und Finanzmanagment spezialisiert hat. Sie hat 13 Ländern insgesamt 22 Büros mit ungefähr 700 Mitarbeitern. Gündungsort der Firma war London. Vorsitzender und Gründer der Brunswick Group sind Sir Alan Parker, Andrew Fenwick und Luise Charlton.[1]

Struktur, Geschäftsfelder und Finanzen

Standorte sind in Dallas, New York, San Francisco, Washington und Sao Paulo in Amerika. In Asien sind Büros in Beijing, Hong Kong, Shanghai und Singapore. In Europa sind in Berlin, Brüssel, Frankfurt, London, Milan, München, Paris, Rom, sowie Wien und Stockholm Büros. Im nahen Osten Johannesburg, Abu Dhabi und Dubai. Brunswick ist eine PR Agentur, mit ca. 700 Mitarbeitern, davon sind rund 100 Partner. Das Unternehmen ist von Beginn an in privater Hand und hat sich auf strategische Kommunikationsberatung spezialisiert. Weitere Service bieten die Mitglieder der Brunswick Group: Brunswick Arts, MerchantCantos, The Lincoln Centre, Trinity Management Communications und Blaise Projects. Diese Tochterfirmen decken weitere Bereich der PR ab, so hat sich Brunswick Arts auf Interessen von Kunst, Kultur und Wohlfahrtsorganisationen fokussiert. Trinity Management bietet Kommunikationstrainings für Führungskräfte an und MerchantCantos ist für werbewirksame Auftritte und Vermarktung zuständig. [2]

Lobbyarbeit: Struktur und Strategien

Das Berliner Büro ist sehr klein, aber dafür mit einflussreichen Personen besetzt. Geschäftsführer der berliner Zentrale ist Carl Graf von Hohenthal, ein ehemaliger Journalist der Welt und FAZ wechselte 2006 zur Brunswick Group. Seine Klienten sind unter anderem Rolls Royce, EADS, Bayer und TÜV Rheinland. [3] Sein Kollege ist Dominik Cziesche der 2012 bei der Brunswick Group anfing, nachdem er bei Spiegel und als Stabschef bei Frank- Walter Steinmeier gearbeitet hat. Der dritte Partner ist Ulrich Deupmann auch Journalist. Er arbeitete vorher für Süddeutsche Zeitung, Bild am Sonntag, Der Spiegel und Berliner Zeitung, sowie als Pressesprecher im Auswärtigen Amt ebenfalls unter Frank- Walter Steinmeier.[4] Das Büro befindet sich in nächste Nähe zur Friedrichstraße, in bester Lobbygesellschaft.

In Büro in Brüssel sitzen 5 Partner bzw. Direktoren. Besonders viele Kontakte zur EU und Wissen der Strukturen dort hat John- Paul Dryden, ein ehemaliger EU Abgeordneter für Groß Britannien, Vorher war er als Banker tätig. Seine größten Klienten sind bisher HSBC, Moody's, Bank of America Merrill Lynch, Intercontinental Exchange, Peabody Energy, Newedge, BT, Edenred, Sodexo und Chèques Déjeuner.[5] Neil McMillian ebenfalls ein Direktor im Brüsseler Büro war vorher bei RWE und Chef bei Büro für europäische und globale Angelegenheiten des Britischen Primeministers.[6] Die Verflechtungen besonders zum Britischen Parlament sind nicht zu übersehen. Der ehemalige Premieminister Gordon Brown ist der Pate von Alan Parkers Sohn Wiliam. Auch die Frau, selbst PR- Managerin, von Gordon Brown arbeitet eng mit Brunswick zusammen. [7]

Parteispenden

Brunswick steht der Labour Party in England sehr nahe und hat 1999 ca 85000 Euro für Karten für ein Abendessen ausgegeben und 2001 knapp 10.000 Euro Parteispenden. Ein spezial Gebiet der Brunswick Group ist das Krisenmanagment. Dadurch kam es, dass sie BP nach der Deep Horizion Katastrophe auf ihre Klientenliste setzen konnten. Auch für die Bergbauindustrie in Süd Afrika starteten sie eine Imagekampagne. [8]

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ Website der Firma Brunswick gesehen am 13.03.2014
2. ↑ Kontakt zu Brunswick gesehen am 13.04.2014
3. ↑ Carl Graf von Hohenthal gesehen am 13.03.2014
4. ↑ Dominik Cziesche gesehen am 12.03.2014
5. ↑ John- Paul Dryden gesehen am 13.03.2014
6. ↑ Neil MCMillian gesehen am 13.03.2014
7. ↑ Verpflechtungen Politik- Brunswick vom 04.04.2008 gesehen am 13.03.2014
8. ↑ sourcewatch.de Parteispenden; vom 24.11.2013 gesehen am 13.03.2014